Unsichtbar

KX88P hat Folgendes geschrieben: Ich verstehe das Gedicht nicht. Die einzig erwähnte Eigenschaft dieses Wesens ist, dass es unsichtbar sei. Da habe ich ein bisschen Mühe, den Zusammenhang zum Rest zu verstehen. Es ist mir zum Beispiel nicht klar, warum dieses Wesen nie entschlüsselt hat, wer oder was es ist, bloss weil es unsichtbar ist. Man hat das Gefühl, der Autor hat eigentlich nach einem anderen Begriff gesucht.

Gedichte und Songtexte sollte man meiner Ansicht nach nicht mit rationalem Denken entschlüsseln. Im Gegensatz zu Prosa-Texten hat die Lyrik meiner Auffassung nach keinerlei Logik zu folgen. So kann ich selbst als Autor dir diese Fragen nicht beantworten. Lyrik kommt bei mir aus dem Unterbewusstsein, wo andere Gesetze gelten als hier im Alltagsbewusstsein.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de